Das Wesen der Lebendigkeit

Es besteht darin, dass die Natur zu allem Existierenden grundsätzlich immer auch den genauen Gegensatz erzeugt.

Beispiele von in der Natur existierenden Gegensätzen

Die bekanntesten Gegensätzlichkeiten sind das Yin und Yang in der TCM¹, das Pita und das Kapha in der Ayurweda, Kosmos und Chaos in der Philosophie der Griechen, Tag und Nacht im Tagesrhythmus, Säure und Base wie katabol und anabol als auch Oxidation und Reduktion in den Stoffwechselprozessen, die rhythmische Wiederholung von Lautheit und Ruhe eines Tones, usw. Eine der Gegensätze steht dabei immer für Auflösung und die andere für Strukturierung.

In der Neuro-Psychologie und -Biologie sind es die Grundbedürfnisse Bindung und Freiheit. Bei den Bachblüten sind es die Potentiale und Ressourcen der von ihr vertretenen Anlage. Auch die psychologisch sehr wichtigen Big Seven-Faktoren drücken sich in Gegensätzlichkeiten aus.

Gegensätze können nie gleichzeitig gelebt werden

Das Besondere an gegensätzlichen Größen, Eigenschaften, Anlagen usw. ist, dass sie nie gleichzeitig gelebt, ausgeführt oder eintreten können. Daher bietet uns die Natur den Ausweg an, sie dadurch zu einer Ganzheit miteinander zu verschmelzen, indem wir sie im rhythmischen Nacheinander, d.h. im Sowohl-als-auch leben. Gelingt uns das, setzt sich in uns ungeheure Energie und Information frei, weil sich in uns sehr viele Blockaden lösen. Für die psychologisch sehr wichtigen Big Seven-Faktoren, für unsere (Bachblüten-)Anlage und für unsere Grundbedürfnisse bedeutet es, dass sie sich bis nach extrem stark hin optimieren können. Das wiederum optimiert dann auch jede unserer positiven Persönlichkeitseigenschaften. Es sorgt für eine neue Dynamik, da es alles in Bewegung, d.h. im Fluss hält. Gemeint ist, das rhythmische Hin-und-herpendeln zwischen den beiden Gegensätzen, was zum Aufbau der verschiedensten Energiefelder führt. Die bekanntesten Felder sind das elektromagnetische, das Schwerkraft- und das morphogenetische Feld. Sie setzen ihre jeweilige Energie/Kräfte in Form von Quanten frei: beim elektromagnetischen Feld sind das die (Bio-)Photonen, beim Gravitations-Feld die Gravitonen und beim morphogenetischen Feld die Higgs-Bosonen².

Das Grundprinzip der Lebendigkeit – die von Gegensätzen erzeugte Spannung

Diese von der Natur gezielt gewollte Ausrüstung der Persönlichkeit, der menschlichen Anlage, der Big Seven-Faktoren, des menschlichen Stoffwechsels usw. mit absoluten Gegensätzen führt zu einer riesigen Spannung von Körper, Geist und Psyche. Die Natur fordert uns auf, diese Spannung aufzulösen, indem wir den Weg finden, beide miteinander zu einer Ganzheit zu verschmelzen³. Nach dieser Verschmelzung gilt für beide Gegensätze, dass sich, wenn sich die eine ändert, unmittelbar auch die andere ändert. Es besteht zwischen beiden offensichtlich ein steti-

¹ TCM = Traditionelle Chinesische Medizin

² Der Physiker Higgs gilt als Entdecker dieser Quanten.

³ Die Physik spricht statt von Verschmelzung auch von Verschränkung.

ger energetischer und informativer Austausch. Vergangenheits- und zukunftsbezogen bedeutet das für uns, dass wenn wir etwas an unserer Vergangenheit veränderen, verändern wir gleichzeitig auch etwas an unserer Zukunft. Es bedeutet aber auch, dass in unserer Zukunft immer auch unsere Vergangenheit enthalten ist, genauso wie in unserer Vergangenheit auch unsere Zukunft. Und, dass wir, wenn wir unsere Vergangenheit weglöschen wollten, automatisch auch unsere Zukunft weggelöscht werden würde (siehe dazu das Monadenzeichen der TCM in der folgenden Abbildung).



Die Abbildung zeigt in sehr einfacher und präziser, aber sehr verständlichen Form die wesentliche Aussage, welche die traditionelle chinesische Medizin (TCM) mit den Begriffen Yin und Yang macht.

Bezüglich der Bachblütentherapie wie auch der durch ungünstige Umstände in Störung geratenen Anlage einer Bachblüte bedeutet es, dass sich, wenn man anfängt, die Bachblüte einzunehmen und anfängt, die in ihre enthaltenen Potentiale und Ressourcen zu leben, die Störung beginnt, sich aufzulösen und damit auch die körperlich, geistigen und psychisch-seelischen Verletzungen. Man ist nicht mehr länger Opfer derjenigen, die einen in die Störung gebracht haben.

Das Wesen unserer Lebendigkeit

Es ist also die Spannung, die genau diesen Fluss, diese Dynamik, diese Beweglichkeit erzeugt und das Wesen unserer Lebendigkeit ausmacht.